Presseinformation

1. Februar 2017

Sämtliche NÖ Straßenmeistereien sind im Dauereinsatz

Bis zu 20 Zentimeter Neuschnee im Weinviertel

Seit gestern stehen alle 58 niederösterreichische Straßenmeistereien auf Grund der besonderen Wetterverhältnisse im Volleinsatz. Rund 1.400 Bedienstete des NÖ Straßendienstes befinden sich auf den nahezu 14.000 Kilometern des Landesstraßennetzes mit 350 eigenen Räum- und Streufahrzeugen im Einsatz. Zusätzlich sind weitere 310 angemietete Winterdienstfahrzeuge für den NÖ Straßendienst unterwegs.

Die seit Dienstag anhaltende außergewöhnliche Wettersituation mit einem landesweiten Eisregen hat unmittelbar zu Glatteisbildung auf der Fahrbahn geführt. Da die bodennahen Luftschichten Temperaturen weit unter dem Gefrierpunkt aufweisen, friert der Regen. Der NÖ Straßendienst begann seine Einsätze auf den Landesstraßen B und L daher bereits vor den Niederschlagsereignissen in Form von vorbeugender Salzstreuung. Dadurch wird ein Festfrieren von Schnee bzw. eine Eisbildung auf der Fahrbahn verhindert.

Nach dem Eisregen am Dienstag ging der Niederschlag unmittelbar in Schneefall mit Schwerpunkt im Wein- und Industrieviertel sowie im Alpenvorland über. Die Neuschneemengen betrugen bis zu 20 Zentimeter. Die vollflächigen Winterdiensteinsätze werden aufgrund der Wettersituation noch bis morgen, Donnerstag, andauern. Es ist weiterhin mit Schneefall bis in tiefe Lagen sowie weiterhin mit vereinzelter Glatteisbildung zu rechnen.

Die Salzlager (65 Salzhallen und 107 Salzsilos) der Straßenmeistereien sind mit rund 60.000 Tonnen Salz befüllt, sodass auch für die weiteren Winterdiensteinsätze ausreichend Streusalz zur Verfügung steht.

Zufolge der tiefen Temperaturen in Verbindung mit Schneefall und Regen ersucht der NÖ Straßendienst die Verkehrsteilnehmer um besondere Vorsicht und empfiehlt die Geschwindigkeit und das Fahrverhalten an die winterlichen Straßenverhältnisse anzupassen und entsprechende Abstände einzuhalten.

Kettenpflicht für alle Fahrzeuge gibt es auf der L 6155 zwischen Wang und Senftenegg, für Fahrzeuge ab 3,5 Tonnen auf der B 21 über den Ochsattel und den Rohrersattel, der L 134 zwischen Gutenstein und Schwarzau im Gebirge, der L 5217 zwischen Kirchberg und Lilienfeld und auf der L 5303 zwischen Hürm und Schlatzendorf. Fahrzeuge ab einem Gewicht von 7,5 Tonnen müssen auf der L 135 über das Preiner Gscheid und der L 175 zwischen Trattenbach bis zur Landesgrenze Schneeketten anlegen. Die Neuschneemengen belaufen sich im Weinviertel auf bis zu 20 Zentimeter, im Mostviertel und Industrieviertel auf jeweils bis zu 15 Zentimeter und im Waldviertel auf bis zu fünf

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Zentimeter.

Nähere Informationen bei der Abteilung Straßenbetrieb beim Amt der NÖ Landesregierung unter 02742/9005-60262 und e-mail winterdienststelle@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at